

Manual zur Erstellung eines Schulischen Konzepts: Inklusion

3. Themenheft

Grundlagen und Hinweise für die
Förderung von Kindern und
Jugendlichen im Bereich der
emotionalen und sozialen
Entwicklung

31.01.2018 - Zentrum Altenberg

Am richtigen Ort,
zur richtigen Zeit,
das Richtige tun.
Das ist Kunst.

Joseph Beuys

Gliederung:

- ◉ Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung
- ◉ Diagnostik als Bestandteil einer kooperativen Förderplanung
- ◉ Präventive Maßnahmen
- ◉ Gelingende und wirksame Unterrichtsgestaltung
- ◉ Handlungsmöglichkeiten im System Schule
- ◉ Konfliktintervention und Krisenhilfe
- ◉ Kooperation und Netzwerke
- ◉ Rechtliche Rahmenbedingungen

Kapitel 1: Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung

Gewalt

Vernachlässigung

Ausgrenzung

Emotional belastende Erfahrungen

Traumatisierung

Wenig stabile

Negative

Bindungserfahrungen

Aufmerksamkeit

Etikettierung

Missbrauch

Trennung

Wenig Zuwendung

Den E – Schüler

gibt es nicht!

Die E – Schülerin

gibt es nicht!

Bewältigungsversuche überfordernde Situationen subjektiv erlebter Erfolg (Pseudo – Autonomie)



Schülerinnen und Schüler mit
Unterstützungsbedarf im Bereich
der emotionalen und sozialen
Entwicklung

Systemische Sichtweise

- Jedes Verhalten, mag es für Außenstehende noch so seltsam erscheinen, ist für den Betreffenden sinnvoll. Es hat in einer bestimmten Situation, in einem bestimmten sozialen Zusammenhang und unter bestimmten Bedingungen eine Funktion.

unangekündigte Wechsel und Veränderungen

Lehreranweisungen

starr umgesetzte

Verhaltensregeln

Stundentafel

Konfrontationen vor der Klasse



Ohnmachtsgefühle

Bedrohung der eigenen Integrität

abtauchen

rebellieren

Kapitel 2: Diagnostik

- ◉ Wesentlich: Den Sinn im Verhalten eines Schülers zu erkennen.
- ◉ Strukturierte Beobachtung
- ◉ Psychometrische Testverfahren
- ◉ Soziometrie
- ◉ Diagnostik als dialogischer und kontextbezogener Prozess

„Da es uns nicht möglich ist, einen Gedanken absichtlich zu vergessen, können wir sicher sein, dass Fragen auch dann zu neuen Informationen führen, wenn sie nicht abschließend beantwortet werden können.“

Palmowski

Kapitel 3: Präventive Maßnahmen

- Hohe Wirksamkeit präventiver Maßnahmen nachgewiesen!
- Prävention vor Intervention!
- Universelle, selektive und indizierte Präventionsmaßnahmen
- Classroom-Management
- Tragfähige Lehrer-Schüler-Beziehung (S. 41/42)
- Förder- und Trainingsprogramme

Eine wertschätzende und
akzeptierende Haltung gegenüber
den Lernenden, die nicht an
Bedingungen geknüpft ist

–

auch grade bei Problemverhalten!

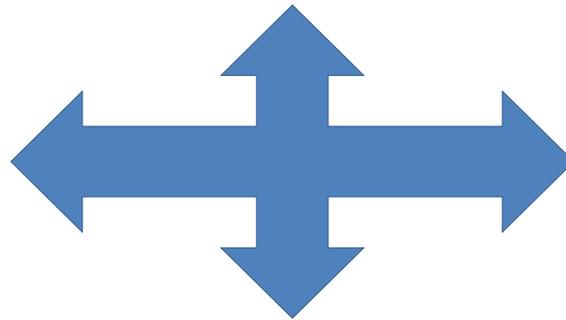
Kapitel 4: Gelingende und wirksame Unterrichtsgestaltung

- Verhaltenssteuernde Interventionen und klare Strukturelemente
- Vorhersehbare Routinen und Beziehungskonstanz
- Eine Unterrichtsgestaltung, die an Freude und Erfolg des Schülers orientiert ist
- Entwicklungsadäquate Erwartungen und Interventionen
- Proaktive Strategien
- Reaktive Strategien

Kapitel 5: Handlungsmöglichkeiten im System Schule

Kollegiale Aspekte

(Fallberatung / Rückendeckung)



Schülersaspekte

(Hilfsangebote S. 64)

Lehrer Aspekte

(Konfliktstrategien S. 71)

Strukturelle Aspekte

Schule als „sicherer Ort“

mit Unterschieden
bewusst, offen und
klar umgehen

Rituale und Strukturen

Verantwortlichkeiten

Stabile
Bezugspersonen

Halt &
Sicherheit



abgestimmte pädagogische Vereinbarungen

Kapitel 6:

Konfliktintervention und Krisenhilfe

- Vereinbarte Regeln, Rituale, Sanktionen, Teamstruktur, kollegiale Unterstützung, schulisches Notfallmanagement
- Deeskalierende Strukturen und begleitende Krisenintervention
- Schulisches Konfliktmanagement
- Teamstrukturen und kollegiale Unterstützung
- Handlungsplanung und Rückkehrhilfe / alternative Verhaltensweisen planen
- Kollegiale Fallberatung

Kapitel 7: Kooperation und Netzwerke

- Einbezug außerschulischer Partner
- Beratungsangebote nutzen (hand-out)
- Übersicht für OB
- Notfallordner

Kapitel 8: Rechtliche Rahmenbedingungen

- Schulgesetz NRW
- AO-SF
- Integrationshilfe / Schulbegleitung
- NTA
- Erzieherische Einwirkung / Ordnungsmaßnahmen
- Rundverfügung „Besondere Fragestellungen....“

"To be a teacher is my greatest work of art"

Joseph Beuys